**Markus Kessler**

Aus bitterer Erfahrung und eigenen Fehlern lernte der Autor, wie sich aus anfänglichen Schulden ein Vermögen bilden kann, das ein angenehmes Leben ermöglicht und genügend passives Einkommen generiert, um davon den Lebensunterhalt zu finanzieren. Finanzielle Unabhängigkeit nennt er das in diesem Buch. Doch zunächst sah es nicht ganz so viel versprechend aus.

Als 20-Jähriger, kaum ins Berufsleben gestartet, hatte er schon 20'000 Franken Schulden, bei einem monatlichen Einkommen von 2'300 Franken. Er war also mit dem Geld Ausgeben fast ein ganzes Jahr den Einnahmen voraus.

In der Folge stiegen zwar seine Einnahmen stark, sein Einkommen erhöhte sich in den nächsten Jahren auf mehr als das Doppelte. So waren aus diesen Schulden ein kleines Plus von 10'000 Franken entstanden. Nicht wirklich berauschend bei einem Jahreseinkommen von über 100'000 Franken.

Er versuchte also herauszufinden, wo er dieses ganze Geld ausgab und entdeckte Erstaunliches. Auf dieser Grundlage konnte er dann ganz gezielt seine Geldflüsse optimieren, sodass er gemeinsam mit seiner Frau heute mehr als die Hälfte des Haushaltseinkommens in lukrativen Investitionen anlegen kann. Die genaue Analyse der Geldflüsse ist demnach auch ein zentrales Thema in seinem Ratgeber.

Auch seine Einstellung gegenüber dem Geld, dem Einkommen und dem Vermögen hat sich in den letzten 20 Jahren stark verändert. Glaubenssätze, die dem Aufbau eines Vermögens entgegenstehen, wurde durch förderliche ersetzt. «Anfangs fand ich noch, dass Geld nicht so wichtig ist. Da war es eigentlich kein Wunder, dass ich keins hatte», sagt er.

Weitere Informationen:

[www.sparenmachtspass.ch](http://www.sparenmachtspass.ch/)

Telefon: +41 71 340 08 08

E-Mail: markus@markuskessler.ch